



Sammlung Theaterzettel

Die verlorene Tochter

Fulda, Ludwig

1917-10-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

37

Montag, den 8. Oktober 1917

2. Volksvorstellung

Die verlorene Tochter

Luftspiel in drei Aufzügen von Ludwig Fulda

In Szene gesetzt von Emil Reiter

Personen:

Alex Kornemann, Landtagsabgeordneter	Hans Godek
Bernhard Kornemann, sein Neffe, Rentner	Alexander Köfert
Adolfine, dessen Frau	Julie Sanden
Nelly, ihre Tochter	Alice Lizzo
Dr. Harald Lips, Literaturhistoriker	Ludwig Schmitz
Kurt Westfal, Rechtsanwalt	Julius F. Janson
Frau Eva Heinke	Grete Sandheim
Margot Straub } Nellys Freundinnen	Helene Leydenius
Ilse Becker }	Else Werbreier
Baronin von Schmettau	Lene Blankensfeld
Silbe } ihre Töchter	Elisette Denera
Herta }	Elise Gerlach
Kinkel	Robert Garrison
Frau Kinkel	Grete Berger
Wittich	Abalbert Schlettow
Lina, Hausmädchen bei Kornemann	Else Wiesheu
Ein Hoteldirektor	Georg Köhler
Ein Zimmerkellner	Josef Renkert
Ein anderer Kellner	Adolf Jungmann
Ein Hausdiener	Alois Bolze
Ein Groom	Josef Viktor

Hotelgäste. Hotelpersonal.

Das Stück spielt in Friedenszeit, an drei aufeinanderfolgenden Februartagen; der erste Aufzug in Berlin, der zweite und dritte in einer Thüringer Winterfrische.

Nach dem ersten und zweiten Aufzuge finden größere Pausen statt.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintrittspreise:

Numerierte Plätze.	III. Rang: Mitte und Seite	Mk. 1.20
I. Rang: Mitte, 1. bis 5. Reihe	IV. Rang: Mitte	" 0.50
I. Rang: Seite	IV. Rang: Seite	" 0.30
Parterre-Logen	Nicht numerierte Plätze.	
Sperre im Parkett	Stehplätze im Parkett	" 1.20
II. Rang: Mitte und Seite	Parterre: Stehplatz	" 0.70

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10–1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ –5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Dienstag, 9. Oktbr., B S, kleine Preise: Torquato Tasso	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Mittwoch, 10. Oktbr., D S, mittlere Preise: Die Fledermaus	Anfang 7 Uhr
Donnerstag, 11. Oktbr., C S, hohe Preise: Neu einstudiert: Der Liebestrank	Anfang 7 Uhr
Freitag, 12. Oktbr., A S, kleine Preise: Die Ehre	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Samstag, 13. Oktbr., Außer Abonnement, hohe Preise: Neu inszeniert: Die Hand. — Neue Tänze von Hannelore Ziegler	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Sonntag, 14. Oktbr., B D, hohe Preise: Aida	Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater:

Sonntag, 14. Oktbr.: Die verlorene Tochter	Anfang 8 Uhr
--	--------------